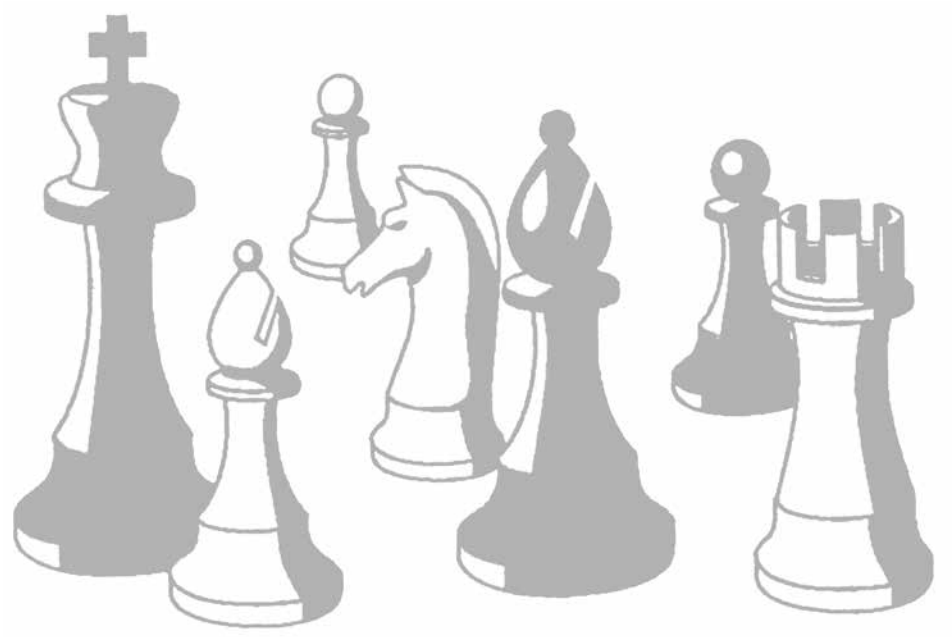
Schachclub Oberwinden 1957 e. V.

Schachblättle Nr. 3



Saison 2013/2014

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Gern unterstützen wir Sie bei Ihren Vereinsaktivitäten.

Mit uns als erfahrenem Partner an Ihrer Seite, steht Ihrem Erfolg nichts mehr im Weg. Wir sind erst zufrieden, wenn Sie zufrieden sind. Das treibt uns als Ihre Volksbank an.

Volksbank
Breisgau Nord eG
Emmendingen · Kaiserstuhl · Waldkirch
...näher dran!

Inhaltsverzeichnis

Impressum 3
Jugend trainiert Schach *(Alex Lang)* 4
Warum ihr Kind Schach spielen sollte *(Andi Wernet)* 7
I. Mannschaft in der Verbandsliga gut behauptet *(Peter Dittmar)* 8
Die kommentierte Partie: 3 Leichtfiguren gegen Turmpaar *(Sebastian Völker)* 10
II. Mannschaft landet im Mittelfeld *(Peter Pauk)* 14
Vereinsmeisterschaften 2013/14 *(Eddi Kais)* 17
III. Mannschaft Rückrunde 2013/14 *(Wolfgang Scherer)* 21
Einladung zur Mitgliederversammlung des Fördervereins des Schachclubs Oberwinden *(Harry Schindler)* 22
Einladung zur Mitgliederversammlung des Schachclubs Oberwinden *(Bernd Banken)* 24
IV. Mannschaft: Die vierte Mannschaft *(Oliver Burger)* 26
V. Mannschaf: Fünfte erreichte Mittelplatz *(Alex Lang)* 29
Mannschaftstabellen *(Peter Meyer)* 30
Spielerstatistik *(Peter Meyer)* 33
Spielplan *(Peter Meyer)* 34

Herzlichen Dank

Wir danken allen Firmen für Ihre Anzeigen, die es ermöglichen, dieses Info-Heft herauszugeben.

Bitte berücksichtigen Sie unsere Werbepartner bei Ihren Einkäufen und Auftragsvergaben.

Schachblättle Nr. 3/2013-2014
Auflage: 1.300 Stück

Internet: www.schachclub-oberwinden.de
eMail: info@schachclub-oberwinden.de

Schachclub Oberwinden 1957 e.V.
Erwachsene: Dienstags ab 20.00 Uhr
Gasthaus Adler, Oberwinden
Jugend: Samstags ab 10.00 Uhr, Proberaum
im ehemaligen Rathaus Niederwinden

Jugend trainiert Schach

Jugendleiter Thomas Ruf bereitet die nächste Aufgabe vor.

Jeden Samstag um 10:00 Uhr finden sich acht bis zehn Jugendliche im Jugendraum in Niederwinden ein, um Schach zu trainieren. Voll Spannung erwarten sie das neue Thema, das von den Trainern Thomas Ruf und Alex Lang vorbereitet wurde. Dabei gilt es für zwei Spielstärkegruppen das Training zu gestalten.

Taktik ist ein immer wiederkehrendes Thema, das einen Schachspieler sein ganzes Leben lang begleitet. Während die Novizen einfachste Mattbilder in einem Zug erkennen müssen, stehen für die schon länger ins Training kommenden Jugendlichen neben Matt in zwei Zügen auch Kombinationen auf dem Programm wie z.B. Ablenkung des Verteidigers, Doppelangriff mit dem Springer, Fesselung und Entfesselung in der Eröffnung.

Auch die ersten Eröffnungen werden betrachtet. In Jugendturnieren sieht man allzu oft das Zweispringerspiel im Nachzug, das, wenn man es nicht kennt, zu schnellen Niederlagen führen kann. Wie man als Schwarzer richtig verteidigt und wie man als Weißer angreift wird regelmäßig geübt.

Endspiele sind ein elementares Thema. So ist das Matt mit König und Turm oder mit König und Dame immer wieder ein Blitzthema, was dadurch verinnerlicht werden soll.

Ebenfalls steht die Nachbereitung der gespielten Mannschaftspartien immer wieder auf dem Programm. Denn aus diesen Partien kann man am meisten lernen. Ideal wäre es einen einmal gemachten Fehler nicht mehr zu wiederholen. Aber das ist leichter gesagt als getan, was jeder erwachsene Spieler bestätigen kann.

Alex Lang

Das Gelernte wird in richtigen Partien eingesetzt und geübt.

GASTHAUS SONNE & METZGEREI

Familie Schätzle-König
Hauptstr. 46 • 79279 Winden
Tel.: 0 76 82 / 2 92
Fax: 0 76 82 / 6 74 58

Dem Schachclub viel Erfolg wünscht:

Willi Wehrle
GIPSER + STUKKATEUR-GESCHÄFT
79261 Gutach-Bleibach
Tel. 07685/219 • Fax 1721

Moser Mineralölhandel
Telefon: 0 76 82 - 13 17 info@moser-mineraloel.de
Telefax: 0 76 82 - 90 93 20 www.moser-mineraloel.de
Inh. Klaus Moser, Tribergerstr. 46, 79215 Elzach
Heizöl und Pellets Fachgerechte und prompte Belieferung
Testen Sie uns, rufen Sie einfach unverbindlich an.
Ihr Wärmelieferant aus dem Elztal.

allgeier Heizungsbau
Heizungs- und Lüftungsbau
Herd- und Fußbodenheizungen
Spezialkessel für Holzfeuerung
Solar- und Pufferspeicheranlagen
Kundendienst
Rolf Allgeier
Gewerbestraße 14 • 79297 Winden
Tel. 07685/1272 • Fax 07685/1730

SCHREINEREI BISCHOFF
➤ Unverbindliche Beratung
➤ Individuelle Planung
➤ Fachgerechte Ausführung
➤ Restaurierung
➤ Holzverarbeitung
➤ Möbel
➤ Innenausbau
➤ Haustüren/Türen
➤ Balkone
➤ Stiele aller Art
➤ Rodelschlitten
Siegfried Bischoff
Reschenberg 1 • 79297 Winden • Tel.: 07682/92 42 33 • Fax: 07682/92 42 34
Mobil: 0173/6 66 79 83 • E-mail: schreinerei-bischoff@t-online.de

Warum ihr Kind Schach spielen sollte

Schach – ein kleines Plädoyer für ein großes Spiel

- Schach verbessert die Konzentration.
- Schach entwickelt das logische Denken.
- Schach fördert Phantasie und Kreativität.
- Schach unterrichtet Unabhängigkeit.
- Schach entwickelt die Fähigkeit ein eigenes Urteil zu treffen.
- Schach schafft Selbstmotivation.
- Schach zeigt, dass harte Arbeit durch Erfolg belohnt wird.
- Schach fördert mathematisches Denken.
- Schach verbessert das Lernen und die Schulnoten.
- Schach ermöglicht viele interessante Menschen zu treffen.
- Schach lehrt auch mit Niederlagen umzugehen und durch sie zu wachsen.
- Schach ist preiswert.
- Schach ist Kunst, Sport und Wissenschaft.
- Schach ist Psychologie.
- Schach fördert Eigenschaften, die wir in der Schule und im Beruf immer wieder brauchen.
- Schach ist eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung, überall und ohne großen Aufwand möglich.

Schach – Denken als Sport - denn

SCHACH MACHT SPASS!

Interesse? Unsere Jugendleiter Thomas Ruf und Alex Lang stehen Ihnen unter Jugendleiter@schachclub-oberwinden.de gerne zur Verfügung.

Jugendleiter Alex Lang mit dem Maskottchen der deutschen Schachjugend „Chessy“.

I. Mannschaft in der Verbandsliga gut behauptet

Das war zu Saisonbeginn in dieser Deutlichkeit nicht ohne weiteres vorherzusehen. Letztes Jahr gerade noch so eben den Verbleib in der Verbandsliga gesichert, war diesmal das Saisonziel „Klassenerhalt“ bereits nach 7 Spieltagen in trockenen Tüchern.

Tabelle Verbandsliga Süd

Pl.	Mannschaft	MP	BP
1	Brombach	16	50,5
2	Emmendingen	14	47
3	Gottmadingen	11	39
4	Offenburg	9	33,5
5	Oberwinden	8	35
6	Horben	8	29
7	Lahr	7	34,5
8	OSG Baden-Baden IV	7	29
9	Konstanz	6	35
10	Hörden	4	27,5

Dies ist umso erstaunlicher, da das Team infolge vieler Spielerausfälle sehr häufig stark ersatzgeschwächt antreten musste. Der solide **5. Platz** wurde meines Erachtens auch und vor allem durch 3 Dinge erreicht.

Erstens:
Die Rückbesinnung auf alte Oberwindener Tugenden: In schwieriger Lage einen kühlen Kopf bewahren, Chancen nutzen und kämpfen bis zur letzten Patrone.

Zweitens:
Die bedingungslose Bereitschaft der zweiten Mannschaft bei Engpässen Spieler an die Erste „abzugeben“. An dieser Stelle herzlichen Dank dem Mannschaftsführer der Zweiten Peter Pauk und allen Spielern, die die Erste verstärkt und damit zum Erfolg beigetragen haben.

Drittens:
Die herausragenden Einzelergebnisse von Mario Rösch **(6,5 P. aus 9 Sp.)**, einem jungen Talent, von dem man noch viel hören wird und den erfahrenen Haudegen Ralf Schmidt **(5,5 aus 7)**, Peter Meyer **(5 aus 8)** und Alexander Lang **(5,5 aus 9)**.

Mario Rösch war der Top-Scorer der ersten Mannschaft.

Die Chronologie der Saison im Telegrammstil:

1. Spieltag auswärts gegen Brombach I:
Ohne die beiden ersten Bretter gegen den haushohen Favoriten erleidet das Team eine herbe Niederlage (1:7). Ich mache mir Sorgen um die Moral der Mannschaft.

2. Spieltag daheim gegen Lahr I:
Die Lahrer werden als ebenbürtig eingeschätzt. Aber schon sehr schnell führt Oberwinden mit 2:0. (Glanzpartie von Philipp Germer, 17. Dd6+ setzt matt und Kurzpartie von Ralf Schmidt, nur 15 Züge mit Schwarz!). Endergebnis 5,5:2,5 für Oberwinden. Na also, geht doch.

3. Spieltag auswärts gegen Gottmadingen I:
Wieder ist der Gegner hoch favorisiert, der Kampf dramatisch. Souveräne Siege von Alex Lang und Sebastian Völker, spektakulär von Mario Rösch. Alle Partien hart umkämpft. Am Ende steht es sensationell 5:3 für Oberwinden. Klasse Leistung!

4. Spieltag daheim gegen Horben I:
Oberwinden erscheint leicht favorisiert und durch 2 Siege in Folge entsprechend selbstbewusst, aber …. 3:5 gegen uns. Was für eine Enttäuschung!

5. Spieltag auswärts gegen Emmendingen I:
Der Kampf verläuft recht ausgeglichen trotz nomineller Überlegenheit der Emmendinger. Leider reicht es am Schluss nicht ganz. 3,5:4,5. Es ist noch alles drin.

6. Spieltag daheim gegen Offenburg I:
Brett 1 fällt kurzfristig krankheitsbedingt aus. Überraschend gewinnt Oberwinden (ohne mich!) 5,5:2,5 gegen starke Offenburger mit Siegen von Mario Rösch, Edgar Kais (mit Schwarz inzwischen gut eingespielt), Alex Lang und Raphael Grandidier. Ich bin sehr stolz auf meine Mannschaft. Mit 6:6 Mannschaftspunkten ist der Klassenerhalt in greifbare Nähe gerückt.

7. Spieltag auswärts gegen Hörden I:
Das 6:2 ist eine klare Sache für uns gegen den Schwächsten in der Gruppe. Das Saisonziel ist damit erreicht.

8. Spieltag daheim gegen Baden-Baden IV:
Oberwinden verliert knapp 3,5:4,5 bei nur einem Remis. Schade. Hart gekämpft.

9. Spieltag auswärts gegen Konstanz I:
2:6 ist eine drastische Schlappe. Aber ersatzgeschwächt und im Bewusstsein, dass der Klassenerhalt gesichert ist, ist es verständlich, wenn die Anspannung etwas nachlässt.

Fazit:
Trotz vieler zum Teil kurzfristiger und überraschender Spielerausfälle hat sich die erste Mannschaft Oberwindens souverän geschlagen und bewiesen, dass sie zu Recht in der Verbandsliga spielt. Das kämpferische Potential ist beispielhaft und wird sich sicher auch künftig als entscheidender Faktor erweisen.

Peter Dittmar

Eugen Rold GmbH
Präzisionswekzeugbau
Schwangenstraße 11
D-79297 Winden im Elztal
Telefon (07685) 9107-0
Telefax (07685) 9107-48
E-Mail: roldwerkzeugbau@t-online.de

- Formen für die Verarbeitung von thermo- und duroplastischen Kunststoffen
- Schnitt und Umformwerkzeuge
- Funkenerosives Senken und Schneiden
- Konstruktive Entwicklung

ROLD
Werkzeugbau

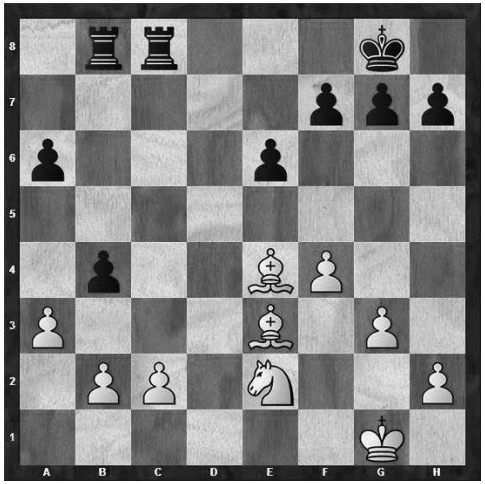
Die kommentierte Partie: 3 Leichtfiguren gegen Turmpaar

Sebastian Völker kommentiert für uns eine sehr schöne Partie aus seinem Bad Wiesseer Turnier.

Die folgende Partie, gespielt bei der 17. Offenen Internationalen Bayerischen Meisterschaft 2013 in Bad Wiessee, ist ein schönes Beispiel für den Kampf bei unterschiedlichen Materialverhältnissen. Eingeleitet mit einer achtzügigen Kombination entsteht die seltene Konstellation von Läuferpaar + Springer gegen Turmpaar. Das folgende strategisch geprägte Mittelspiel erfordert größte Genauigkeit bei der Unterbindung des schwarzen Gegenspiels. Nach einem bis hierhin höchst bescheidenen Turnierverlauf war diese Partie aus der Vorschlussrunde mein einziges schachliches Highlight am Tegernsee.

Völker, Sebastian (2040) – Hoffmann, M (1951)

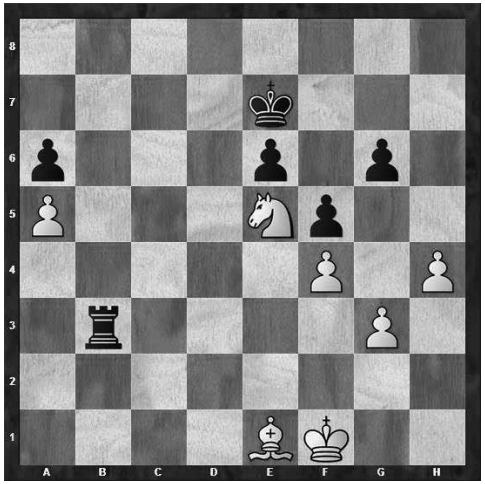
1.e4 c5 2.Sf3 Sc6 3.d4 cxd4 4.Sxd4 Db6 Eine interessante Nebenvariante in dieser Sizilianischen Eröffnung. Zwar steht die schwarze Dame auf b6 auf lange Sicht nicht ideal, für den Moment zwingt sie den weißen Springer aber aus seiner aktiven Stellung im Zentrum. **5.Sb3 Sf6 6.Sc3 e6 7.a3** Ein vorsichtiger, prophylaktischer Zug, der sich gegen Lb4 richtet. **7...Dc7 8.g3** Der alternative Zug 8. Sb5 bringt hier keinen Vorteil. Die Dame zöge sich nach b8 zurück und der Springer müsste nach einem späteren a6 wieder weichen. **8...a6 9.Lg2 Le7 10.0-0 0-0 11.f4 d6 12.Le3 Tb8 13.Df3 Sd7** Schwarz nimmt eine sehr dynamische Stellung ein. Mit Tb8 hatte er bereits angedeutet, dass er den Bauernvorstoß b5 im Schilde führt. Dies wäre sofort nicht möglich gewesen, da dann der Doppelangriff nach 14. e5 mit Angriff auf beide Springer droht. [13...b5? 14.e5 Sd5 (14...Sd7?? 15.Dxc6) 15.Sxd5 exd5 16.Dxd5 mit Bauerngewinn.] **14.Tad1 b5 15.e5** Trotzdem e5. Mit diesem Zug wird eine lange, erzwungene Kombination eingeleitet, die jedoch erst nach der folgenden schwarzen Antwort möglich wird. Schwarz täte gut daran mit 15. ... d5 zu antworten und das Zentrum zu schließen. Sein Antwortzug ist jedoch sehr verständlich, da vermeintlich mit dem Läufer die letzte Leichtfigur auf eine offene Diagonale entwickelt wird. **15...Lb7 16.exd6 Lxd6 17.Txd6!** Ein überraschendes Qualitätsopfer. **17...Dxd6 18.Td1 De7 19.Txd7** und im Anschluss gleich das nächste Qualitätsopfer. **19...Dxd7 20.Sc5 De7 21.Sxb7 Dxb7** [21...Txb7 22.Dxc6 wäre wegen der vielen Drohungen (DxTb7, Dxa6, Lc5) klar besser für Weiß.] **22.Dxc6 Dxc6 23.Lxc6** Ende der Kombination! Doch wer steht nun besser? Nach der Faustformel, die einen Turm mit ca. 4,5 Bauerneinheiten bewertet und eine Leichtfigur mit ca. 3 Bauerneinheiten, herrscht Gleichstand. Entscheidend für die Bewertung der Stellung ist jedoch, wie die Figuren zusammenwirken können. Das Turmpaar entfaltet dann seine volle Kraft, wenn es über offene Linien verfügt und ins gegnerische Lager einzudringen vermag. Die weiße Idee besteht hingegen darin, am Damenflügel einen Freibauern zu schaffen und diesen unter Deckung durch die Leichtfiguren nach vorne zu bringen und dabei die Türme zu binden. Interessanterweise müssen damit beide Seiten ihr Glück am selben Flügel versuchen. Ein spannender Kampf steht bevor! Ich selbst habe die weißen Möglichkeiten stärker eingeschätzt. Dies musste natürlich bereits bei Einleitung der Kombination im 15. Zug berechnet werden. **23...Tfc8** Beide Türme stehen nun optimal, um dem stellungsöffnenden Zug b4 die größtmögliche Kraft zu verleihen. Das weiße Spiel muss jetzt äußerst genau sein, sonst geht es schnell dahin. **24.Le4** Ein sehr wichtiger Zug, der den latent gefährdeten Bauern c2 deckt. **24... b4 25.Se2!** [25.axb4? Txb4 26.Lc1 Txc3 27.bxc3 Txe4-+]


Stellung nach 25. Se2!

25...bxa3 26.bxa3 Tb2 Beide haben ein Teilziel erreicht. Schwarz hat Bauernschwächen provoziert und seine Türme weiter aktiviert, Weiß hat auf c2 einen Freibauern, der zunächst jedoch schwer zu aktivieren ist. **27.Kf2 Ta2 28.Lc1** Der Bauer a3 muss gedeckt werden. Die Läuferstellung auf der Grundlinie wirkt zwar passiv, gleichzeitig schränkt der schwarzfeldrige Läufer aber auch den Spielraum des Turmes a2 erheblich ein. **28...f5 29.Ld3 Kf7 30.Ke3** Nach 30. Lxa6 würde das Turmpaar seine ganze Kraft entfalten. [30.Lxa6? Tcxc2 31.Lb5 (31.Ke3 Tc6 32.Lb5 Txe2+ 33.Kxe2 Txc1-+) 31... Txc1-+] 30...Tcxc2?! Schwarz wirkt beeindruckt und entschließt sich zu einem Gewaltakt. Die weiße Möglichkeit, mit c4 seinen Freibauern in Bewegung zu setzen, hat ihm nicht gefallen. Ferner erkannt er wohl auch, dass sein Turm auf a2 nur wenige Felder zur Verfügung hat. Die Partie tritt nun in eine neue Phase, in der der weiße Vorteil deutlicher wird. Gleichwohl ist es noch ein weiter

Das ist doch Ihr Bier!
Seit 1868
Hirschen-Bräu
... aus Waldkirch
VERTRIEB ALKOHOLFREIER GETRÄNKE
VERKAUF AB BRAUEREI
EIGENER HEIMDIENST
ALLES FÜR FESTE UND FEIERN
Hirschenbrauerei
Goethestraße 21
79183 Waldkirch
Tel. 07681/ 40 81-0
Fax 07681/ 40 81-20
www. hirschenbrauerei.de

Weg zum Gewinn. **31.Lxc2 Txc2 32.Ld2** Weiß muss sehr genau überlegen, wie er seine Figuren gruppiert. Um gewinnen zu können müssen sowohl die eigenen Schwächen (Bauer auf der a-Linie und Bauer h2) geschützt sein, als auch die Möglichkeit bestehen bleiben, die schwarzen Bauern, insbesondere a6, zu attackieren. Wie wichtig zunächst der Verbleib des Bauern auf h2 ist, werden wir sechs Züge später sehen. **32... Ke7 33.a4! Kd7** [33...a5 34.Lxa5 Tc4 (34... Ta2 35.Lb4+ Kd7 36.a5) 35.Sc3] **34.a5** Legt die schwarze Schwäche auf a6 fest. **34...g6 35.Sd4 Ta2 36.Sf3** Die Felder e5 und g5 wirken sehr einladend für den weißen Gaul. **36...Kd6 37.Sg5 Ta3+ 38.Ke2** Hier wird deutlich, welch wichtige Funktion der Bauer h2 für die Stabilität der weißen Bauernkette hat. Hätte er bereits gezogen, so könnte der Turm mit Pendeln zwischen a2 und a3 bzw. a1 den weißen König ständig mit der Verteidigung des g-Bauern bzw. der Deckung des Läufers beschäftigen. **38...Ta1** [38...h5?? 39.Lb4+] **39.Sxh7 Th1 40.h4 Th2+ 41.Ke3 Tg2 42.Le1** Der Läufer hat sein Idealfeld erreicht. Von hier hat er alle eigenen Bauern unter Kontrolle. Der Springer hat nun freie Bahn. **42...Ke7 43.Sg5 Tb2 44.Sf3 Tb3+ 45.Kf2 Tb2+ 46.Kf1** Ende der Schachgebote! Und hier zeigt sich ein weiterer Vorteil der Läuferstellung auf e1: er schützt den König vor Attacken durch den Turm. **46...Tb3 47.Se5**



Stellung nach 47. Se5

Der Springer ist am Ziel seiner Träume. Um den Bauern g6 decken zu können geht nur 47. ... Kf6, was jedoch nach 48. Sd7+ mit nachfolgendem Sc5 den Bauern a6 erobern würde, mit leichtem Gewinn. Schwarz hatte hier genug und gab auf. 1-0

Sebastian Völker

II. Mannschaft landet im Mittelfeld

Nachdem man zur Winterpause gut im Rennen lag und der Mannschaftsführer der Zweiten geschrieben hatte „Wenn man weiterhin in Bestbesetzung spielen kann, ist mit allem zu rechnen“ kam dann mal wieder alles anders. Ab dem 6. Mannschaftskampf war Spielernot und die beiden letzten Kämpfe gegen den Tabellenletzten und -vorletzten wurden sogar verloren.
Aber der Reihe nach: am 5. Spieltag musste man zu Endingen I. Nach einem sehr langen bis zu 6 Stunden währenden Kampf ging dieser knapp mit 4.5:3.5 verloren. Raphael Grandidier stand vor einem einzügigen Gewinn, entschied sich aber für einen anderen Zug und verlor. Bernd Banken konnte mit einer Qualität mehr keinen Gewinnzug finden und Peter Pauk spielte 6 Stunden gegen den ehemaligen Elzacher Roland Hauk, um ihn im Turmendspiel noch reinzulegen, was aber nicht gelang. An allen 8 Brettern war es ein hin und her und man wusste bis zum Ergebnis nicht wie es ausgehen würde. Gewonnen haben Andreas Wernet und Alexander Diehl. Remis spielten Bernd Banken, Torsten Becherer und Peter Pauk. Nach großem Kampf mussten sich Raphael Grandidier, Michael Weber und Markus Oswald geschlagen geben.

Dann kam alles zusammen, das Narrentreffen in Oberwinden, Mannschaftskampf und der ungeschlagene Tabellenführer von Lahr II. Ersatzgeschwächt und ohne Chance ging dieser Kampf klar mit 6:2 verloren. Es spielten Peter Pauk und Ulrich Volk Remis und der Ersatzmann an Brett 8 Walter Meyer holte den einzigen vollen Punkt.

Eine Woche nach Fasnacht ging es bei herrlichem Wetter zum Tabellenzweiten nach Zell am Hamersbach und siehe da, die Zweite

Raphael Grandidier, Christian Riotte und ...

war gut aufgestellt und zerlegte die Zeller regelrecht. Trotz durchzechter Nacht holte Raphael Grandidier, nach aufmunternden Worten des Mannschaftsführers und hartem Kampf, den vollen Zähler!!! Außer Raphael gewann noch Michael Weber, der mit aggressiver Eröffnung seinen Gegner überspielte. Torsten Becherer spielte wie immer sehr genau, kam immer besser ins Spiel und gewann ebenfalls. Bei Bernhard Schmitt am

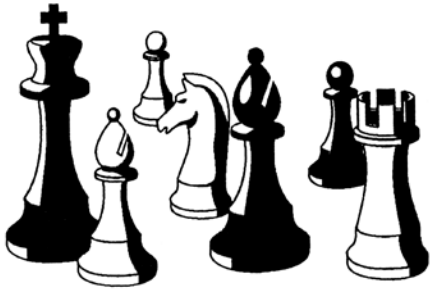
... Michael Weber nehmen weite Anreisen auf sich, um in Oberwinden zu spielen – herzlichen Dank dafür.

8. Brett kam mal zwischendurch Hektik auf, weil Bernhards Gegner (Bernhard war in vollen Schachgedanken) seinen Kaffee sehr laut umrührte, was fast zu Ausschreitungen führte Aber man beruhigte sich und Bernhard siegte souverän. Andreas Wernet im Sportclub Fieber machte ein schnelles Remis und Peter Pauk hatte Gnade mit seinem Gegner und gab eine gewonnene Stellung Remis. Leider verlor Christian Riotte als einziger, was man bei dem Gesamtergebnis locker verschmerzen konnte.

Dann kamen 2 Spiele, die ich eigentlich sehr schnell und ohne Kommentar abhaken möchte. Gegen den Tabellenletzten und Tabellenvorletzten setzte es 2 Niederlagen und man versaute sich damit den 3. Tabellenplatz. Gegen Oberkich II verlor man 3,5:4,5 und gegen Ettenheim I völlig ersatzgeschwächt 5:3. Hierbei möchte ich die Ersatzleute aus der Vierten hervorheben, Martin Schneider und Markus Trenkle spielten souverän und ruhig ihre Partien und holten je ein Remis. Als einziger gewinnen konnte Thomas Ruf. Walter Meyer, Peter Pauk und Torsten Becherer spielten Remis. Gegen Ettenheim war dann die Luft raus. Tolles Wetter, Ettenheim in Bestbesetzung, wir in Gedanken ans Abschlussessen, im alten Gefängnis in einer engen Zelle spielend und ein Cafe vornedran, dass waren wohl alles Gründe für nicht ganz so konzentriertes Spiel. Martin Schneider war leider in keiner guten schachlichen Verfassung und verlor relativ schnell. Raphael Grandidier machte ein schnelles Remis, genauso wie der Mannschaftsführer, der auch keine Lust hatte sich hinzusetzen und seine gewonnene Partie auszukämpfen. Fast gleichzeitig strich Thomas Ruf die Segel, Alexander Diehl spielte Remis und Martin Wissler gewann seine Partie. Nun mussten Markus Oswald und Christian Riotte alles geben um noch was zu retten. Während sie am kämpfen waren, vergnügten sich die anderen 6 Mannschaftskollegen im Cafe beim kühlen Bier. Naja, nicht ganz kameradschaftlich, aber so ist halt das Leben. Leider verlor Markus seine Partie und Christian Riotte spielte volle 6 Stunden für sein Remis, da sein Gegner mit einem Mehrbauern im Läuferendspiel unbedingt gewinnen wollte. So belegte man am Ende den 6. Tabellenplatz, einen Mannschaftspunkt hinter Platz 3!!!.

Schauen wir mal wie es nächste Saison laufen wird. Ziel wird es sein, die Bereichsklasse zu halten, was immer eine Herausforderung ist. Ich hoffe dass alle Spieler wieder mitziehen, um dieses Ziel zu erreichen und bedanke mich bei allen eingesetzten Spielern. Besonders herzlichen Dank hier an Christian Riotte, Raphael Grandidier und Michael Weber für die weiten Anreisen sowie natürlich Werner Volk, der es sich nicht nehmen lässt immer noch 2-3 Spiele für seinen Schachclub zu machen. Auch ein Dankeschön an die Mannschaftsführer Kollegen Peter Dittmar und Wolfgang Scherer für die gute Zusammenarbeit. Schöne Sommerferien wünscht euer Mannschaftsführer

Peter Pauk



Anwaltskanzlei Krüger & Kollegen

Zug um Zug...

...zu Ihrem Recht –

Die richtige Strategie und Taktik ist entscheidend.

Zeit ist ein wichtiger Faktor. Wir nutzen sie.

Bernd H. Krüger
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht
Beratung, Vertretung, Vertragsgestaltung, Strafverteidigung
Familienrecht, Erbrecht, Vertragsrecht, Arbeitsrecht, Verkehrsrecht

Rechtsanwälte Krüger & Kollegen
Lange Straße 52 • 79183 Waldkirch
Tel. 0 76 81 – 40 38 0 • Fax 0 76 81 – 40 38 40
email: ra_krueger@t-online.de

Stefan Schill
Steuerberater

Dürrenbergweg 5
79297 Winden

Handy: 0174/1803640
Tel.: 07685/913715
Fax: 07685/913716
E-Mail: stefan.schill@gmx.de

Bäckerei Stehcafé & Snacks

MOCK

Vereinsmeisterschaften 2013/14

Hallo liebe Leser,
dies wird mein letzter Bericht als Turnierleiter. Ab jetzt übernimmt Mario Rösch die Rolle als neuer Turnierleiter. Ich wünsche ihm alles Gute und viel Spaß und bedanke mich beim Schachclub Oberwinden (SCO) für die rege Teilnahme an allen Turnieren. Dieser Bericht wird auch etwas anders, da über die Ergebnisse in Pokal- und Vereinsmeisterschaft auf der Homepage www.Schachclub-Oberwinden.de schon berichtet wurde. Hier nochmal die Abschlusstabellen.

Vereinsmeisterschaft:

1.	Mario Rösch	6 Punkte
2.	Alex Lang	5,5 P.
3.	Bernd Banken	5,P.
4.	Martin Schneider	4,5 P.
5.	Olli Burger, Thomas Ruf, Markus Wernet	4 P.
8.	Martin Wissler	3,5 P.
9.	Markus Oswald, Andi Wernet, Markus Mack	3 P.
12.	Michael Neuendorf	2,5 P.
13.	Marin Hess	1 P.

Blitztabelle

1.	Alex Lang	18,5 Punkte
2.	Mario Rösch	14 P.
3.	Martin Hess	14 P.
4.	Peter Meyer	13,5 P.
5.	Andi Wernet, M. Wernet	7 5.P.
7.	Eddi Kais	5 P.
8.	Thomas Ruf	4,5 P.
9.	Ulli Volk	4 P.
10.	Torsten Becherer	3,5 P.
11.	Bernd Banken	3 P.
12.	Olli Burger	2 P.
13.	Martin Wissler, Martin Schneider	1 P.

Der Pokalendstand lautete:

1. Alex Lang
2. Eddi Kais
3. Mario Rösch
4. Andi Wernet
5. Martin Wissler
6. Martin Schneider
7. Olli Burger
8. Wolfgang Scherer

Die kommende Saison wird ziemlich schwer für uns. Fidemeister Peter Dittmar hat sich Richtung 2. Bundesliga (Freibauer Möhrlenbach) verabschiedet und Spitzenspieler Ralf Schmid ist nach Spanien gezogen. Als Ex-Turnierleiter habe ich aber gemerkt, dass das Turnierleben bei uns sehr gut ist. Tolle Partien und eine gute Stimmung sowie die Moral beim SCO sind voll in Takt. Wir haben auch schon gezeigt, dass wir ersatzgeschwächt super Ergebnisse erzielen können.. Und die Einzelspieler ?

Eddi Kais verabschiedet sich als Turnierleiter, bleibt aber als Spieler erhalten.

Fangen wir mit Vereinsmeister Super-Mario an. Vereinsmeister der gleich reihenweise die 2200er und 2300er wegfegt. Von seiner Weißbehandlung gegen Sizilianisch bin ich besonders begeistert – spiele ich doch als Holländisch Anhänger genauso mit Schwarz gegen Englisch. Hier ein Beispiel: Weiß: Rösch Mario (2105) / Schwarz: Vicol, D. (2358) 1.e4 c5 2.c3 Sf6 (hier erwarten Sizilianisch Spieler 3. e4-e5 aber jetzt kommt Marios Spezialvariante) 3.d3 d6 4.f4 ((Big Clamp) g6 5.Sf3 Lg7 6.Le2 Sc6 7.Sa3 Tb8 8.0-0 b5 9.Ld2 0-0 10.De1 La6 11.Sc2 b4 12.c4 Se8 13.Tb1 b3 14.axb3 Txb3 15.Lc3 Lxc3 16.bxc3 Db6 17.Txb3 Dxb3 18.Se3 Sg7 19.f5 gxf5 (besser war still zu halten, aber wer macht das schon gerne – besonders gegen Marios Superangriff) 20.exf5 f6 21. Sd5 (der Spaß fängt erst richtig an) Tf7 22. Sd2 Db2 23.Se4 Lb7 24.Tf2 Db3 25.Dc1 (ja wohin schielt die Tante?) Se5 26.Sxe7! (Diese eckligen Springviecher!) Kf8 27.Sd5 Lxd5 28.cxd5 Dxd5 29.Dh6 (man siehe Kommentar zu Zug 25) Ke7 30.Sxf6! (auch noch) Txf6 31.Dxg7+ Tf7 32.f6+ Kd7 33.Dg8 Kc7 34.Lh5 Sg6 35.c4 De6 36.Lxg6 (hier wäre Lg4 auch ganz lustig gewesen) hxg6 37.Dxg6 a5 38.Df5 De3 39.Df3 Dc1+ 40.Tf1 Dc3 41.g4 a4 42.g5 Dd4+ 43.Kg2 a3 44.g6 Tf8 45.g7 Tb8 46.Tf2 Tg8 47.Te2 Tb8 48.h4! Dxh4 49.Te7+ Kb6 50.Tb7!+ Txb7 51.g8D Ka7 52.Dxb7+ Kxb7 53. Dg7+ und Schwarz gab auf wegen f6-f7-f8D. 1-0 (der beinahe 2400er Meister muss sich wie ein Schülerbub vorgekommen sein !)

Weitere SCO Talente sind zum Beispiel Endspielmeister und Schachkönner Peter Meyer, Kämpfer und Taktiker Phillip Germer (seinen Traumzug gegen Schmider werde ich nie vergessen), Blitz- und Pokalvereinsmeister Alexander Lang, der zur Zeit in Topform spielt und die 2000er Marke inzwischen weit hinter sich gelassen hat. Es gibt noch viele Namen die ich nennen könnte, aber aus Platzgründen geht das leider nicht. So hat der

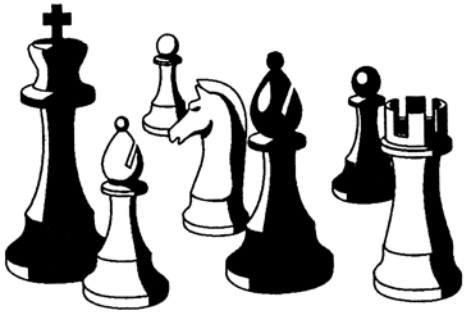
Werner Volk, mehr als nur Ersatzspieler.

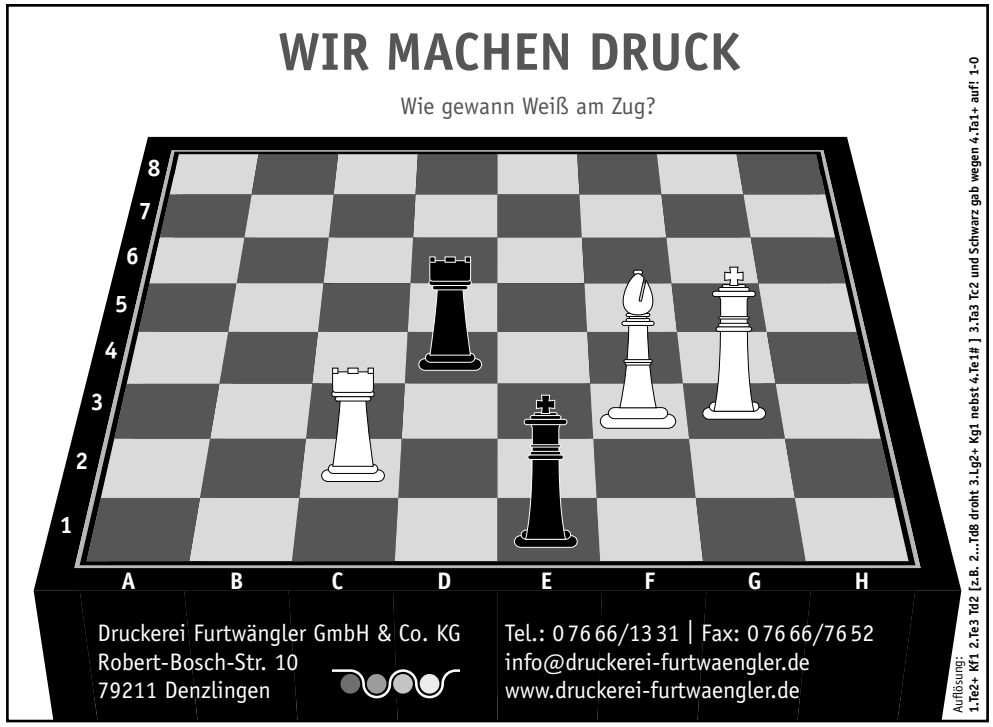
SCO viele Kämpfer im Verein und auch viele gute Mannschaftsspieler, Topscorer Peter Pauk, Martin Wissler und Wolfgang Semkovic haben beispielsweise in der vergangenen Saison super gepunktet. Auch Martin Schneider hat in der Vereinsmeisterschaft gezeigt, dass er mit Spitzenspielern mithalten kann. Aufgefallen ist mir, dass die Erste Mannschaft gerade dann besonders gut gespielt hat, wenn sie ersatzgeschwächt (ersatzgestärkt??) war. So war Werner Volk ein zuverlässiger und starker Ersatzspieler. Hier eine tolle Schwarzpartie gegen den starken Michael Pommerehne (Brombach I, DWZ 2080). Im zweiten Zug spielte er e6 und im 4.g6. Ludek Pachmann sagte einmal das sind keine guten Bettgenossen, aber bereits im 10. Zug hatte Werner schon Ausgleich. So um den 17. Zug herum stand er mit Schwarz schon besser. Der weiße König war offener als der schwarze und die Bauern c4, d4 und f4 waren schwach. Später gewann Werner den c4 Bauern, aber dann konnte sich Weiß zum Schluss doch noch gerade in ein Remis retten. Mir gefiel Zug Nr. 18 von Werner. Der Zug brachte zwar schachlich keine Veränderung, aber so ein Zug macht psychologisch einen guten Eindruck. Hier die Partie :

1. d4 d5 2. c4 e6 3. Nf3 Nf6 4. g3 g6 5. Bg2 Bg7 6. O-O O-O 7. Nbd2 c68. Qc2 Nbd7 9. b3 Re8 10. Bb2 b6 11. h3 Bb7 12. Ne5 Rc8 13. e3 c5 14. f4 Qc715. Rac1 dxc4 16. bxc4 Bxg2 17. Kxg2 cxd4 18. exd4 Nd5 19. Qd3 Ne7 20. Ne4 Nf621. Kh2 Nxe4 22. Qxe4 Nf5 23. Ba3 Bf8 24. Bxf8 Kxf8 25. Ng4 Qd8 26. Rfd1 h5 27.Nf2 Qe7 28. Qe5 Qa3 29. Ne4 Qb2+ 30. Kh1 Qe2 31. Rg1 Qf3+ 32. Kh2 Qe2+ 33. Rg2Qe3 34. Rd1 Rxc4 35. Qh8+ Ke7 36. Qf6+ Kf8 37. Qh8+ Ke7 38. Qf6+ Kf8 39. Ng5Rc7 40. d5 exd5 41. Rxd5 Kg8 42. Re5 Rxe5 43. fxe5 h4 44. Qd8+ Kg7 1/2-1/2

Wir haben allen Grund zuversichtlich zu sein. In die Oberliga aufsteigen? Das verschieben wir etwas, aber die Klasse können wir halten, auch wenn es sicher schwer wird und jeder versuchen muss in Topform zu spielen. Bleibt nur noch eins „Viele Elo-Punkte für den SCO“

Eddi Kais





Ihr Metzger in Winden

Metzgerei SPATH Gasthof zum Schützen

Der zuverlässige Partner für Feste und Veranstaltungen

Haupstraße 3 79297 Winden++Tel.07682/920296++Fax 07682/924132

www.spath-schuetzen.de

DER PARTNER FÜR MECHANISCHE BAUTEILE UND KOMPONENTEN

BURO
Präzisionsdrehteile GmbH
Frohnacker 13
79297 Winden
Fon +49(0)7682 9081-0
Fax +49(0)7682 9081-20
info@buro-winden.de
www.buro-winden.de

BURO

Nopper

Wärme- und Sanitärtechnik
Baublechnerei
Solar- und Photovoltaikanlagen

Hauptstr. 79
79215 Elzach
Tel.: 07682/909313
Fax: 07682/909314

E-Mail: info@nopper-elzach.de
Homepage: nopper-elzach.de

III. Mannschaft Rückrunde 2013/14

Ergebnisse im Überblick:

Schw. Pumpe – Oberwinden III	5:3
O‘winden III – Bad Krozingen I	0:0
Horben II – O‘winden III	3:5
O‘winden III – Emmendingen III	5,5:2,5
Markgräflerland I – O‘winden III	5,5:2,5

Die dritte Mannschaft hielt mit einem Sieg am vorletzten Spieltag die Klasse.
V.l.n.r.: Martin Wissler, Volkmar Wangerowski, Wolfgang Semkovic und Philip Schätzle

Nach einer durchaus gelungenen Vorrunde mit 4:4 Punkten und dem dazugehörigen 5. Tabellenplatz konnten wir alle zufrieden sein. In der Rückrunde stand nun im Vordergrund, den guten Tabellenplatz zu verteidigen und somit den Klassenerhalt zu sichern.

Im ersten Rückrundenspiel trafen wir auf die Schwarze Pumpe I, die bis zu diesem Zeitpunkt noch nicht so gut aus den Startlöchern kam. Auf jeden Fall hatten sie an diesem Spieltag eine sehr starke und zugleich kompakte Mannschaftsaufstellung zu bieten. Unsere Mannschaft versuchte trotzdem alles dagegen zu setzen, doch es half alles nichts und wir verloren leider mit 5:3 Punkten.

Am nächsten Spieltag gegen Bad Krozingen I war es wieder einmal soweit, es war Fasnetzeit und da waren sie wieder unsere Probleme. Lange Rede kurzer Sinn, diesen „zu Null“ gewerteten Mannschaftskampf nehme ich ganz auf meine Kappe.
Das nächste Auswärtsspiel gegen Horben II war ein sehr wichtiges, denn wir mussten unbedingt punkten, um in der Tabelle nicht auf einem Abstiegsplatz zu landen. Durch hervorragende Siege von Alexander Diehl, Martin Wissler, Wolfgang Semkovic, Martin Schneider und Remis von Wolfgang Scherer sowie Volkmar Wangerowski schlugen wir unseren Gegner mit 5:3 Punkten.
Am vorletzten Spieltag erwarteten wir den bis dahin Tabellenletzten aus Emmendingen III. Wir wussten genau, um was es an diesem Spieltag geht und so spielten wir auch. Ihre Partien gewonnen haben Markus Wernet, Martin Wissler, Wolfgang Semkovic und Michael Neuendorf. Wolfgang Scherer, Volkmar Wangerowski und zu guter letzt Philipp Schätzle spielten Remis Der Gegner wurde mit 5,5:2,5 Punkten besiegt und zugleich hatten wir unser angestrebtes Ziel „Klassenerhalt“ erreicht.

Am letzten Spieltag in dieser Saison 2013/14 mussten wir beim Tabellenführer im Markgräflerland antreten. Mit einer sehr ersatzgeschwächten Mannschaft, erreichten wir trotzdem ein gutes Ergebnis. Mit 5,5:2,5 Punkten verloren wir diesen Mannschaftskampf.

Bei den beiden Mannschaftsführern Peter Pauk, zweite Mannschaft, und Oliver Burger, vierte Mannschaft, bedanke ich mich für die sehr gute Zusammenarbeit. Zu guter letzt möchte ich mich nochmals bei allen eingesetzten Spielern bedanken.

Wolfgang Scherer

Förderverein Schachclub Oberwinden
Mitgliederversammlung 2014

Am Samstag, 19. Juli 2014 findet um 19:00 Uhr im Gasthaus Sonne, Hauptstraße 46, 79297 Winden im Elztal die diesjährige Mitgliederversammlung des Förderverein Schachclub Oberwinden statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Protokoll der letzten Mitgliederversammlung
3. Tätigkeitsbericht des 1. Vorsitzenden
4. Tätigkeitsbericht des Schatzmeisters
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahl der Kassenprüfer
8. Wünsche und Anträge

Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.
Gez. Harry Schindler

1. Vorsitzender

- Familien- und Firmenfeiern
- komfortable Gästezimmer
- gut bürgerliche, regionale Küche

Gasthof Bären
Hauptstraße 69
79297 Winden im Elztal /
OT Niederwinden
Tel.: 07685/388
Fax: 07685/913134
Info: www.schwarzwaldgasthoefe.de

SCHWARZWALDGASTHÖFE
Gasthof Bären & Funihof
Das Schwarzwaldkonzept im Herzen des Elztals im Südschwarzwald

AVIA
Audi
Autohaus
Peter Kandziorra KG
Neu-, Jahres- und Gebrauchtwagen
Waldkircher Str. 7 79211 Denzlingen
Tel. 0 76 66 / 23 06 + 10 24 Telefax 0 76 66 / 81 36
http://www.kandziorra.de e-mail: service@kandziorra.de

Gasthof
zum Löwen
Edgar Riesterer
Simonswälderstr. 66
79261 Gutach/Bleibach Brsg.
Tel. (0 76 85) 3 63
Fax (0 76 85) 3 63

Schachclub Oberwinden 1957 e.V.
Mitgliederversammlung 2014

Am Samstag, 19. Juli 2014 findet um 20:00 Uhr im Gasthaus Sonne, Hauptstraße 46, 79297 Winden im Elztal die diesjährige ordentliche Mitgliederversammlung des Schachclub Oberwinden 1957 e.V. statt.
Hierzu sind alle aktiven und passiven Mitglieder ganz herzlich eingeladen.

Tagesordnung der Mitgliederversammlung

1. Begrüßung
2. Protokoll der letzten Mitgliederversammlung
3. Tätigkeitsberichte der Vorstandsmitglieder
   a) 1. Vorsitzender
   b) 2. Vorsitzender
   c) Schriftführer
   d) alle Mannschaftsführer: 1. bis 5. Mannschaft
   e) Jugendleiter
   f) Turnierleiter mit Siegerehrung
   g) Schatzmeister
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Ehrungen
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahlen
   a) 1. Vorsitzender
   b) Schriftführer
   c) Turnierleiter
   d) Bestätigung Jugendvertreter
   e) Mannschaftsführer 1. Mannschaft
   f) Mannschaftsführer 2. Mannschaft
   g) Mannschaftsführer 4. Mannschaft
   h) zwei Kassenprüfer
8. Sonstiges

Gez. Michael Kammerer 1. Vorsitzender

SCHINDLER
• Schreinerei
• Möbelwerkstatt
• Innenausbau
Gewerbestraße 16
79297 Winden im Elztal
Telefon 07685/7574
Telefax 07685/7477
Inh.:Berthold Schindler

TRITSCHLER
Fliesen- und Naturstein GmbH
Mauermattenstr. 12d
79183 Waldkirch
Tel.: 0 76 81 - 4 93 94 - 0
Fax: 0 76 81 - 4 93 94 - 20 • Mobil: 0172 - 764 12 58
E-Mail: info@fliesentritschler.de • www.home.regioseiten.com/tritschler

auto burger
www.auto-burger-biederbach.de
Auto Auto
Die Meisterwerkstatt für alle Marken.
Schirmatte 1
79215 Biederbach
Tel.07682/8513
Durchführung sämtlicher Reparatur- und Servicearbeiten an allen Fahrzeugtypen
Markenübergreifender Handel | Unfallservice - Schadensabwicklung | Mietwagen
Abschleppdienst | Reifendienst | Klimaservice | AU | HU | Tuning | EU - Fahrzeuge
Teile u. Zubehör | Neu-/Jahres- u. Gebrauchtwagen | Finanzierung über CC-Bank

Zimmerei
Schindler Schätzle
• Dachdeckung • Altbausanierung
Hubert Schindler • Hans Schätzle
Allmendstr. 3 • 79297 Winden i.E.
Tel. 0 76 82/82 74 • Fax 0 76 82/92 01 49

Die vierte Mannschaft

Die Bilanz einer Saison, die alles andere als optimal verlief.
Nach drei Jahren in der A-Klasse steigt die vierte Mannschaft des Schachclubs Oberwinden wieder in die B-Klasse ab.

An dieser Stelle wurde ja schon vor der Saison darauf hingewiesen das die Klasse deutlich stärker sein wird als in den letzten Jahren. Da unsere Mannschaft diesen Trend nicht mitgehen konnte, wäre der Klassenerhalt selbst wenn alles optimal gelaufen wäre in Gefahr gewesen. Allerdings lief eben nicht ganz alles wie erhofft oder gewünscht. Dabei spielt natürlich auch eine Rolle dass die ersten drei Mannschaften größere Priorität haben. Doch zunächst ein Blick auf die Spieltage fünf bis neun. Wenn es irgendwann in dieser Saison eine Chance gab, dann war sie in den beiden Spieltagen gegen Endingen II und III. Gegen Endingen II konnten wir wie so oft in diesem Jahr nicht mit voller Mannschaftsstärke antreten. Obwohl von den einzelnen Partien der beste Spieltag, mussten wir uns auch hier geschlagen geben. Martin Schneider mit einem schnellen Sieg gegen unseren ehemaligen Spieler Harald Schomas und Stefan Reich mit einem erkämpften aber letztlich verdienten Sieg gegen einen deutlich stärkeren Gegner, dazu noch zwei Remis und plötzlich war wieder etwas Hoffnung, vielleicht sogar leise Euphorie zu spüren. Leider reichte es nur zu einer 5:3 Niederlage. Der folgende Spieltag gegen Endingen III war just am Tag des Narrentreffens in Oberwinden angesetzt und es schien aussichtslos hier überhaupt einen Spieler zu finden. Dankenswerter Weise erklärte sich Endingen bereit den Spieltag zu verlegen. Hier sah es lange Zeit so aus als wäre der Mannschaftssieg in Reichweite. Doch nach Siegen von Michael Neuendorf und Martin Volk wurde

Martin Schneider und ...

es auf einmal dünner. Volkmar Wangerowski, Martin Schneider und Martin Kury erkämpften immerhin ein Remis. Am Ende stand auch hier eine äußerst knappe 3,5 : 4,5 Niederlage.

Damit war es nach dem sechsten Spieltag nur noch theoretisch möglich die Klasse doch noch zu halten. Eine beispiellose Flut von Absagen unserer Spieler, quer durch alle Mannschaften, verhinderte dass die Vierte an den letzten Spieltagen noch einmal ins Geschehen eingreifen konnte.
Ein herzlicher Dank gilt den 13 Spielern, die in der abgelaufenen Saison für unsere Mannschaft am Brett waren. Besondere Erwähnung als bester Punktesammler findet Martin Schneider. Volkmar Wangerowski kam zwar zumeist in der dritten zum Einsatz, blieb aber die gesamte Saison für beide Mannschaften ungeschlagen. Natürlich ist so eine Saison alles andere als motivierend. Verlieren gehört zwar zum Spiel, macht aber keinen Spaß und gewöhnen sollte man sich daran schon gar nicht. Der Schachclub Oberwinden hat

... Volkmar Wangerowski waren die besten Punktesammler.

deshalb entschieden mit der vierten Mannschaft den Neustart in der Kreisklasse C zu wagen. Auch ein neuer Mannschaftsführer steht wohl schon in der Startlöchern, doch hier möchte ich der Generalversammlung nicht vorgreifen. Übrigens: wer Interesse hat sich dem Schachclub anzuschließen, vom Anfänger bis zum gestandenen Spieler (um nicht zu sagen Profi), ist jeder willkommen. Einfach am Spielabend, zur Zeit Donnerstags im Gasthaus Sonne in Oberwinden, vorbeischauen. Infos gibt's natürlich auch auf unserer Homepage:
www.Schachclub–Oberwinden.de

Oliver Burger

Metzgerei
Riegger
Ihre Metzgerei in Elzach
Hauptstraße 46 · 79215 Elzach · Tel. 0 76 82 - 3 67
Kollnauer Str. 3 · 79183 Waldkirch-Kollnau · Tel. · 0 76 81 - 36 80
Lehener Str. 99 · 79106 Freiburg Tel. 07 61 - 8 25 25
www.metzgerei-riegger.de

Ihr HAIRSTYLIST für schönes Haar

Salon Ursula

Ursula Weis
Hauptstraße 36 · 79297 Winden · Tel. 07682 / 8618

elztal-optik trenkle

Hauptstr. 33 • 79215 Elzach • Tel.: 07682-331 • www.elztaloptik-trenkle.de

SANITÄR – SOLAR
BLECHNEREI

Willi RESCH

79297 Winden im Elztal • Dürrenbergweg 4
Tel. 07685-294 • Fax 07685-1854

V. Mannschaft: Fünfte erreichte Mittelplatz

Topscorer Tobias Weber, links daneben Janina Pauk

Unsere jüngste Mannschaft konnte in ihrer ersten Saison den 6. Tabellenplatz in der Kreisklasse D2 erreichen. Zwei Siegen und einem Unentschieden standen vier Niederlagen entgegen. Dabei erzielten sie 15,5 Brett- und 7 Mannschaftspunkte. Wie knapp es zuging zeigt, dass der Viertplatzierte nur einen Mannschaftspunkt und einen Brettpunkt mehr als das Oberwindener Jugendteam erzielte.

Alle gegnerischen Mannschaften hatten Spieler im Team, die bereits über Wertungszahlen (DWZ) verfügen. Dies wollen die Oberwindener Jugendlichen erst noch erreichen. Somit waren die Gegner meist erfahrener und hatten mehr Übung was Turnierpartien angeht.

In den Mannschaftskämpfen haben die Spieler eine wesentlich längere Bedenkzeit, als sie es aus Jugendturnieren gewohnt sind. Während bei Jugendturnieren meist Schnellschach gespielt wird und die Partien innerhalb von 20 Minuten beendet sein müssen, verfügt man bei den Teamwettkämpfen im Schnitt über 3 Minuten Bedenkzeit pro Zug. Wer diese Zeit ausnutzt, sieht mehr und kann bessere Pläne entwickeln, als wenn man schnell zieht. Leider gelang dies unseren Spielern nicht in jeder Partie.

In 5 Partien am ersten Brett eingesetzt hatte Jakob Imhof immer die stärksten Gegenspieler und kann stolz auf einen Sieg sein. Auch Janina Pauk konnte einen Sieg verbuchen. Tobias Weber hatte einen hervorragenden Einstand, konnte alle seine Partien gewinnen und war mit 3 Punkten der Topscorer. Auch Claudius Schultis hatte mit 2,5 Punkten einen positiven Score.

Johannes Wehrbein, Philip John und Felix Schindler spielten gut, konnten aber leider ihre Partien nicht gewinnen. In der nächsten Saison werden auch sie punkten.

Alex Lang

Abschlusstabellen 2013/2014 mit Beteiligung des SCO
www.bsv-ergebnisdienst.de

Verbandsliga Südbaden

Pl.	Mannschaft	MP	BP
1	Brombach	16	50,5
2	Emmendingen	14	47
3	Gottmadingen	11	39
4	Offenburg	9	33,5
5	**Oberwinden**	8	35
6	Horben	8	29
7	Lahr	7	34,5
8	OSG Baden-Baden IV	7	29
9	Konstanz	6	35
10	Hörden	4	27,5

Bereichsliga 2 Freiburg/Ortenau

Pl.	Mannschaft	MP	BP
1	Lahr II	16	44,5
2	Ohlsbach	15	45,5
3	Hofstetten	10	37,5
4	Endingen	10	34,5
5	Zell	9	38,5
6	**Oberwinden II**	9	37,5
7	Umkirch	6	31
8	Oberkirch II	6	28
9	Hornberg	5	31
10	Ettenheim	4	32

Bezirksklasse Freiburg

Pl.	Mannschaft	MP	BP
1	Markgräflerland	15	44
2	Denzlingen	14	48,5
3	Emmendingen II	13	45,5
4	Bad Krozingen	11	39
5	**Oberwinden III**	8	27,5
6	Ebringen II	7	39
7	Schwarze Pumpe FR	7	37
8	Dreisamtal II	6	30
9	Horben II	6	26,5
10	Emmendingen III	1	15

Kreisklasse - A Freiburg

Pl.	Mannschaft	MP	BP
1	Waldkirch II	15	49,5
2	FR Zähringen 1887 IV	14	47,5
3	Schwarze Pumpe FR II	13	37
4	Freiburg West	10	43,5
5	Sölden II	8	35
6	Merzhausen III	8	34,5
7	Endingen II	8	32
8	Freiburg West II	7	40
9	Endingen III	7	28
10	**Oberwinden IV**	0	13

Kreislasse – D2 Freiburg

Pl.	Mannschaft	MP	BP
1	FR Zähringen 1887 VIII	14	23
2	Freiburg West V	13	22,5
3	Endingen VI	12	22,5
4	Heitersheim VIII	8	16,5
	Waldkirch IV	8	16,5
6	**Oberwinden V**	7	15,5
7	Heitersheim VI	5	13
8	Endingen VIII	5	12,5
9	Merzhausen V	0	0

Beste Punktesammler SCO (von 52)

Pl.	Spieler	Pkt.	Sp	Proz.
1	Rösch, Mario	6,5	9	72%
2	Semkovic, Wolfgang	6	7	86%
3	Pauk, Peter	6	9	67%
	Wissler, Martin	6	9	67%
5	Schmidt, Ralf	5,5	7	79%
6	Lang, Alexander	5,5	9	61%
	Becherer, Torsten	5,5	9	61%
8	Meyer, Peter	5	8	63%
9	Wangerowski, Volkmar	4,5	8	56%
10	Scherer, Wolfgang	4,5	9	50%
	Schneider, Martin	4,5	9	50%

SV Team Allgaier GmbH: Versicherungen, Finanzierungen und Immobilien aus einer Hand.

Büro Elzach
Kreuzstr. 2
79215 Elzach
Tel. 07682 7615
Fax 07682 7829

Büro Waldkirch
Damenstr. 11
79183 Waldkirch
Tel. 07681 49309-0
Fax 07681 49309-28

Büro Simonswald
Talstr. 44
79263 Simonswald
Tel. 07683 919321
Fax 07683 919323

Büro Denzlingen
Hauptstr. 177
79211 Denzlingen
Tel. 07666 94290-0
Fax 07666 94290-29

E-Mail: info@sv-team-allgaier.de
www.sv-team-allgaier.de

Sparkassen Versicherung

BAGGERBETRIEB
RICHARD DUFNER

Wir versetzen Berge ....

Gewerbestr. 12 • 79297 Winden i.E. • Fon 07685 - 12 18 • Fax 07685 - 12 91

HOLZ - kompetent und zuverlässig

Umkirch
Im Stöckacker 18
79224 Umkirch
Tel: 07665/506-0
Fax: 07665/506-27

Achern
Im Gewerbegebiet 1
77855 Fautenbach
Tel: 07841/6958-0
Fax: 07841/6958-50

Bad Schönborn
Schloßweg 25
76669 Mingolsheim
Tel: 07253/9318-0
Fax: 07253/9318-25

Heppenheim
Lilienthalstraße 2
64646 Heppenheim
Tel: 06252/9924-0
Fax: 06252/9924-88

BEKA
HOLZWERK AG
HOLZGROSSHANDEL

Umkirch • Achern • Bad Schönborn • Heppenheim

Parkett, Massivholzboden, Laminatboden
Arbeitsplatten, Fensterbänke
Hobelware, Bauholz, BSH, KVH
Fensterkanteln (Massiv, Laminate), Friese
Europ. und internat. Laub-Schnittholz sowie Nadelholz

Rohe, Beschichtete und Furnierte Spanplatten
OSB-, Tischler-, Sperrholz- und Faserplatten
Leimholz- und Dreischichtplatten (Nh., Lh.)
Moderne Schichtstoff- und Kunststoffplatten
Paneele, Türen

www.beka-gruppe.de

CHRISTIAN GEHRING
Gipser- und Stuckateurgeschäft

- Innen-/Außenputz
- Stuckarbeiten
- Trockenbau
- Wärmedämmung

Häberlinstrasse 4
79215 Elzach

Fon 0 76 82 / 92 15 60
Fax 0 76 82 / 92 15 62

Internet: www.gipsergeschaeft-gehring.de
e-Mail: info@gipsergeschaeft-gehring.de

BECHERER GMBH

KAROSSERIEBAU - AUTOLACKIEREREI

Sämtliche Fabrikate • Speziallackierungen
Ausbeulen ohne Lackbeschädigung

Thomas Becherer
Gewerbestrasse 10 • 79297 Winden im Elztal
Telefon: 0 76 85 / 8 70 • Telefax: 0 76 85 / 17 78
E-Mail: info@becherer-gmbh.de • Internet: www.becherer-gmbh.de

Spielerstatistik 2013/2014 des Schachclub Oberwinden 1957 e.V.

RL	Name	DWZ	ELO	R 1	R 2	R 3	R 4	R 5	R 6	R 7	R 8	R 9		Pkt.	Spl.	%
1	FM Dittmar, Peter	2255	2297		0	0	0,5	0,5		1				2	5	40%
2	FM Reinhart, Emmanuel	2303	2346				0							0	1	0%
3	Germer, Philipp	2152	2177		1	0,5	0	0	0,5	1	0	0		3	8	38%
4	Rösch, Mario	2162	2105	0	1	1	0	0,5	1	1	1	1		6,5	9	72%
5	Kais, Edgar	2045	2111	0	1	0,5	0	0	1	0	0,5	0,5		3,5	9	39%
6	Schmidt, Ralf	2120	2119	0,5	1	0,5	1	1	0,5	1				5,5	7	79%
7	Meyer, Peter	2058	2085	0	0,5	0,5	1	1		1	1	0		5	8	63%
8	Lang, Alexander	2048	2079	0	1	1	0,5	0,5	1	0,5	1	0		5,5	9	61%
9	Diehl, Joachim	2038														
10	Trenkle, Friedhelm	2013														
11	Adler, Heiko	2001	2050					0						0	1	0%
12	Völker, Sebastian	2015	2084			1			0,5			0		1,5	3	50%
13	Banken, Bernd	2005					1	0,5			0			1,5	3	50%
14	Wernet, Andreas	1885	1960	0	0	0,5		1	0	0,5	0	0		2	8	25%
15	Grandidier, Raphael	1873	2007		0	0,5	0,5	0	1	1	0	0,5		3,5	8	44%
16	Weber, Michael	1794		0,5	0,5	0,5	0,5	0	0	1	0			3	8	38%
17	Riotte, Christian	1770	1873	0	1	0,5			0	0		0,5		2	6	33%
18	Becherer, Torsten	1794		0,5	1	0,5	1	0,5	0	1	0,5	0,5		5,5	9	61%
19	Pauk, Peter	1804		1	0,5	1	1	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5		6	9	67%
20	Volk, Werner	1886	1998	0,5	1					0,5				2	3	67%
21	Blattmann, Holger	1758							0,5					0,5	1	50%
22	Ruf, Thomas	1716		0	0	1	0,5		0	0,5	1	0		3	8	38%
23	Volk, Ulrich	1794		0,5			1		0,5					2	3	67%
24	Schmitt, Bernhard	1861		1	0,5					1				2	3	67%
25	Heß, Martin	1691		0	0									0	2	0%
26	Mack, Markus	1675		0	0	0,5	0,5	0	0,5	0	0			1,5	8	19%
27	Wernet, Markus	1641		0	0,5		0,5	0	0,5		1	0		2,5	7	36%
28	Diehl, Alexander	1601		0	1	0	0	1	0	1	0	0,5		3,5	9	39%
29	Meyer, Walter	1642		0,5	0,5			0,5	1	0	0,5	0		3	7	43%
30	Scherer, Wolfgang	1599		0	0,5	0,5	1	0	0,5	0,5	0,5	1		4,5	9	50%
31	Oswald, Markus	1641		0,5		0,5	+	0	0,5			0		2,5	6	42%
32	Wissler, Martin	1666		0	1	0	1	0,5	0,5	1	1	1		6	9	67%
33	Wangerowski, Volkmar	1560		0,5	0,5		0,5	1	0,5	0,5	0,5	0,5		4,5	8	56%
34	Semkovic, Wolfgang	1756			1	0	1	1	1	1	1			6	7	86%
35	Burger, Klaus	1567														
36	Walter, Thomas	1537														
37	Burger, Oliver	1425		0	0		0	0	0					0	5	0%
38	Wehrenbrecht, Torsten	1523														
39	Schill, Stefan	1487														
40	Kammerer, Michael	1467		0,5	1		0							1,5	3	50%
41	Volk, Martin	1421		0	0,5	0			1			0,5		2	5	40%
42	Minges, Tilo	1408														
43	Reich, Stefan	1423						1						1	1	100%
44	Schätzle, Philip	1118		0,5			0	0	0		0,5	0		1	6	17%
45	Schneider, Martin	1425		0,5	0,5	0	0,5	1		1	0,5	0		4,5	9	50%
46	Trenkle, Markus	1339		0,5	0		0,5	0,5	0		0,5			2	6	33%
47	Neuendorf, Michael	1311		0	0	0	0	0	1		1	0,5		2,5	8	31%
48	Wissler, Bernd, Dr.	1299			0		0,5		0					0,5	3	17%
49	Schindler, Heinz	1611														
50	Blattmann, Bernhard	1312														
51	Pauk, Tobias	1294														
52	Schnell, Christian	1265														
53	Schneider, Florian	1239		0,5										0,5	1	50%
54	Müller, Christoph	1205														
55	Mick, Frank	1186														
56	Kury, Martin	1156						0,5	0,5			0		1	3	33%
57	Blattmann, Martin	1097														
58	Blattmann, Axel	1064					0,5							0,5	1	50%
59	Burger, Mathias	942		0										0	1	0%
60	Becherer, Jan	818														
61	Imhof, Jakob			0			0		1	0	0			1	5	20%
62	Pauk, Janina	780		0			1	0		0	0			1	5	20%
63	Weber, Tobias			1			1		1					3	3	100%
64	Blattmann, Katja															
65	Schultis, Claudius				0		1		1		0,5			2,5	4	63%
66	Wehrbein, Johannes				0			0		+				1	3	33%
67	John, Philipp				0			0		+				1	3	33%
68	Akcan, Simay															
69	Föhner, Leonie Anna															
70	Florin, Jonas															
71	Schindler, Felix				0			0	+		+			2	4	50%
72	Heidepriem, Jannik															
73	Kürz, Nikolaj															
74	Wehrbein, Lene															

Verbandsrunde 2013/2014 - SC Oberwinden 1957 e.V.

1. Runde 20.10.13	Brombach I	-	**Oberwinden I**	**7 : 1**
	Oberwinden II	-	Hofstetten I	**4 : 4**
	Oberwinden III	-	Ebringen II	**1,5 : 6,5**
	Oberwinden IV	-	FR Zähringen 1887 IV	**2 : 6**
	Oberwinden V	-	FR Zähringen 1887 VIII	**1 : 3**
2. Runde 17.11.13	**Oberwinden I**	-	Lahr I	**5,5 : 2,5**
	Oberwinden II	-	Umkirch I	**4,5 : 3,5**
	Oberwinden III	-	Dreisamtal II	**4,5 : 3,5**
	Oberwinden IV	-	Schwarze Pumpe FR II	**2,5 : 5,5**
	Oberwinden V	-	FR West V	**0 : 4**
3. Runde 08.12.13	Gottmadingen I	-	**Oberwinden I**	**3 : 5**
	Ohlsbach I	-	**Oberwinden II**	**3 : 5**
	Emmendingen II	-	**Oberwinden III**	**7 : 1**
	Sölden II	-	**Oberwinden IV**	**+ : -**
	spielfrei	-	**Oberwinden V**	
4. Runde 12.01.14	**Oberwinden I**	-	Horben I	**3 : 5**
	Oberwinden II	-	Hornberg I	**6,5 : 1,5**
	Oberwinden III	-	Denzlingen I	**4,5 : 3,5**
	Oberwinden IV	-	FR West I	**2 : 6**
	Oberwinden V	-	Heitersheim VI	**3 : 1**
5. Runde 02.02.14	Emmendingen I	-	**Oberwinden I**	**4,5 : 3,5**
	Endingen I	-	**Oberwinden II**	**4,5 : 3,5**
	Schwarze Pumpe FR I	-	**Oberwinden III**	**5 : 3**
	Endingen II	-	**Oberwinden IV**	**5 : 3**
	Endingen VI	-	**Oberwinden V**	**4 : 0**
6. Runde 16.02.14	**Oberwinden I**	-	Offenburg I	**5,5 : 2,5**
	Oberwinden II	-	Lahr II	**2 : 6**
	Oberwinden III	-	Bad Krozingen I	**0 : 0**
	Oberwinden IV	-	Endingen III	**3,5 : 4,5**
	Oberwinden V	-	Endingen VIII	**4 : 0**
7. Runde 09.03.14	Hörden I	-	**Oberwinden I**	**2 : 6**
	Zell I	-	**Oberwinden II**	**2,5 : 5,5**
	Horben II	-	**Oberwinden III**	**3 : 5**
	FR West II	-	**Oberwinden IV**	**+ : -**
	Heitersheim VIII	-	**Oberwinden V**	**2 : 2**
8.Runde 23.03.14	**Oberwinden I**	-	Baden-Baden IV	**3,5 : 4,5**
	Oberwinden II	-	Oberkirch II	**3,5 : 4,5**
	Oberwinden III	-	Emmendingen III	**5,5 : 2,5**
	Oberwinden IV	-	Waldkirch II	**- : +**
	Oberwinden V	-	Waldkirch IV	**1,5 : 2,5**
9.Runde 13.04.14	Konstanz I	-	**Oberwinden I**	**6 : 2**
	Ettenheim I	-	**Oberwinden II**	**5 : 3**
	Markgräflerland I	-	**Oberwinden III**	**5,5 : 2,5**
	Merzhausen III	-	**Oberwinden IV**	**+ : -**
	Merzhausen V	-	**Oberwinden V**	**- : +**

Denn kein anderes Konto kann mehr als

contomaxx

. . . lebe dein Konto!

Sparkasse
Freiburg-Nördlicher Breisgau

Warum ist contomaxx ein Konto wie kein anderes? Weil es als Freizeit- und Erlebniskonto Banking und Service, Reisen und Sicherheit perfekt zusammenbringt. Mit dabei: viele regionahe Partner, weltweite Leistungen und bereits mehr als 50.000 Kunden. Mehr Infos zu den einzigartigen Vorteilen von contomaxx in Ihrer Sparkasse, auf **www.contomaxx.de** oder mit der contomaxx-App.

ERICH BURGER GmbH
Präzisionsmechanik
79297 Winden im Elztal
Tel.: 07685/369 :: Fax: 07685/1675
e-mail: Burger.GmbH@t-online.de
internet: www.burger-praezision.de
„BURGER bürgt für Qualität“